



Erste Einsichten in die Vorabfassungen zu ICD-10 und OPS Systematik 2019. Wesentliche Änderungen haben wir kurz zusammengefasst. Schauen Sie sich im Detail jedoch die Aktualisierungslisten an. Einige hochspezialisierte Bereiche sind in diesem Beitrag nicht erwähnt.

Überblick über größere Umbauten für OPS 2019

1. **Größe OPS-Neuaufnahmen im Bereich der Operationen am Nervensystem (Neurochirurgie)**
2. Neuaufnahmen von OPS im Bereich Plastische Rekonstruktion der Brustwand (**Unfallchirurgie**)
3. Neue Codes im Bereich Zwerchfellschrittmacher (**Allgemeinchirurgie**)
4. In der **Kardiochirurgie** gibt es neue Codes für den Intrakardialen Impulsgenerator und Kabelloses Stimulationssystem.
5. Neue (Detail)-Codes bei Endovaskulären Implantationen von Stent-Prothesen (**Gefäßchirurgie**)
6. Neue (Detail)-Codes bei Operationen am Pylorus nach OP-Art , sowie Magenschrittmacher und Entfernung eines 5-467.b Reservoirs im Darm (**Viszeralchirurgie**)
7. Codeumbau bei 5-704 Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik (**Gynäkologie**)
8. Klarstellungen bei 5-787 Entfernung von Osteosynthesematerial / Wechsel/Revision von Teilen des Osteosynthesematerials (**Unfall/Orthopädie**)
9. Zur 5-836 Spondylodese - Eine Spondylodese liegt nur bei Verwendung von Knochenersatzmaterialien oder Knochentransplantaten vor, nicht bei alleiniger Instrumentierung oder Osteosynthese (**Wirbelsäulenchirurgie**)
10. Bei Kryoablationsbehandlungen ist die Anzahl der Nadeln anzugeben – 5-98g. (**z.b Urologie Prostata**)
11. **Vakuumtherapien** : Bei wiederholter Anwendung von Vakuumtherapien gleicher Technik an denselben oder ggf. auch an unterschiedlichen Lokalisationen sind die Zeiten zu addieren und nach der Dauer zu kodieren. Kommen Vakuumtherapien unterschiedlicher Technik zur Anwendung, ist jede Technik gesondert nach der Dauer zu kodieren (**Chirurgie**)
12. **8-550 Geriatrische Komplexbehandlung**: Die Prozentangaben über die Therapieeinheiten wurden gestrichen und durch Anzahl Therapieeinheiten ersetzt. Gruppentherapien sind ganz entfallen.
13. Zur **Neurologischen Komplexbehandlung** ist zu erwähnen, dass in der Vorabfassung die Klarstellung von DIMDI zur Transportentfernung noch nicht enthalten ist.
14. Weitere ECMO Therapie unter 8-852.6
15. Textanpassungen bei 8-98e **spezialisierte palliativmed. Komplexbehandlung**.



Wesentliche ICD Änderungen 2019

1. Weitere Differenzierungen **Chronische Hepatitis B** B18.ffa
2. Neu G90 **Komplexes Schmerzsyndrom**, nach Typ
3. Ösophagusblutung nun unter K22.81 direkt benannt – *früher unter K22.88 Ösophagusblutung, o.N.A*
4. **Hernia femoralis** K41, werden nun unterteilt in Rezidiv und Nicht-Rezidiv
5. Verschiebung K55.3f Angiodysplasie des Dünndarmes, *vorher unter K55.8f*
6. Differenzierung bei **Reizdarmsyndrom** K58.f
7. Retroperitonealfibrose nun im Bereich Krankheiten Verdauungssystem, *vorher im Urogenitalsystem unter N13.5*
8. **Stadien der Leberzirrhose** unter K74.7f! (Zusatzcode) nun zu kodieren.
9. Psoriasis Schweregrade kodierbar L40.7f!
10. Neu R00.3 Pulslose elektrische Aktivität, anderenorts nicht klassifiziert
11. Änderung R17 Gelbsucht mit Unterteilung – anderenorts nicht klassifiziert – *nur zu kodieren, wenn keine Ursache gefunden wird.*
12. **Klarstellung im Bereich Frakturen, die aufgetreten sind beim Einsetzen eines Implantates, Prothese oder Knochenplatte.** M96.6.
13. Unterteilung nach Anatomie bei Sternumfrakturen S22.2f
14. Neu **T85.5 Mechanische Komplikation durch gastrointestinale Prothesen** Implantate oder Transplantate wurden weiter unterteilt nach Lokalisation.
15. **Neue Codes für die Infektion und entzündliche Reaktion durch [...] Prothesen, Implantate [...] im Pankreas und Gastrointestinaltrakt**

Fragen/Anregungen sehr gern an

Christopher Wnuck – mail@medconweb.de | Web: www.medconweb.de/blog/